

Fachinformationen im Auftrag Ihres Einzelhandelsverbandes

BVJ: „Synthetische Diamanten erkennen“ erfolgreich gestartet

Die Seminarreihe „Synthetische Diamanten erkennen“ ist erfolgreich angelaufen. Dies teilten die Verbände nach zwei ausgebuchten Schulungsterminen in Idar-Oberstein und Düsseldorf mit. Die Veranstalter ziehen aufgrund der Teilnehmerresonanz ein positives Zwischenfazit. Rund 60 Teilnehmer haben die Schulungen bereits durchlaufen. Für die Termine am **7. Oktober** in **Pforzheim** und am **27. Oktober** in **München** sind noch Restplätze verfügbar. Die Anmeldung ist unter <https://www.diamant-wissen.de/seminare> weiterhin möglich. Für das Frühjahr sind Schulungen in Berlin und Hamburg geplant. Für Mitglieder der beteiligten Verbände gilt eine ermäßigte Teilnehmergebühr. Die Erkennung von synthetischen Diamanten stellt Handel und Industrie der Schmuck- und Uhrenbranche vor Herausforderungen. Mit ihrem gemeinsamen Schulungsangebot wollen der Handelsverband Juweliere (BVJ), der Bundesverband Schmuck, Uhren, Silberwaren und verwandte Industrien e.V. (BVSU), der Bundesverband der Edelstein und Diamantindustrie sowie die Deutsche Gemmologische Gesellschaft e.V. (DGemG) hierbei unterstützen. Referent ist Dr. Tom Stephan, Geschäftsführer der Deutschen Gemmologischen Gesellschaft e.V. (DGemG) und Leiter des Ausbildungszentrums der DGemG.

<https://diamant-wissen.de/seminare>

Inhorgenta: Zusammenarbeit mit Fondation Haute Horlogerie

Die Inhorgenta kooperiert im kommenden Jahr mit der Fondation Haute Horlogerie (FHH). Die Stiftung hat sich weltweit die neutrale und authentische Förderung der Uhrmacherei als Kunst- und Kulturobjekt auf die Fahne geschrieben. Durch ihre Teilnahme und Kooperation mit der Inhorgenta will die FHH die Gemeinschaft der Uhrmacher weiterbilden und inspirieren und gleichzeitig „das Erbe unseres Handwerks für die Zukunft bewahren“. Mit dem FHH Cultural Space will die Messe das Uhren-Portfolio in Halle A1 ausbauen. Er ergänzt das Angebot an

<https://inhorgenta.com>



internationalen Marken sowie neuen und traditionellen Manufakturen. In Halle A1 gibt es darüber hinaus zwei Pavillons, den Salon Suisse und den französischen Pavillon, in denen die Uhrmacherkunst beider Länder dem Publikum präsentiert wird. Bei den „Watch Talk“-Podiumsdiskussionen sprechen internationale Referenten über Themen, die die Branche bewegen.

Christ: Service als Teil der Markenidentität

Christ Juweliere und Uhrmacher will weiter expandieren und setzt bei Neueröffnungen auf Service und Markensichtbarkeit. Bei der Neueröffnung am Standort Stuttgart im ehemaligen Brinckmann & Lange Store bekräftigte das Unternehmen, sich im stationären und Online-Handel künftig auf die Marke „CHRIST“ zu konzentrieren. Neben Einkaufserlebnis und Markensichtbarkeit komme es auf Service als Teil der Markenidentität an. Für Retouren, aber auch für kleine bis große Anpassungen wie Armbandkürzungen oder Batteriewechsel sei es wichtig, persönlich und einfach erreichbar zu sein. Die Eröffnung des Stuttgarter Stores war eine von 10 geplanten Store-Eröffnungen in 2024.

<https://www.christ-corporate.com>

BVSU: Erfolgreicher Sustainable Jewellery Day 2024

Der Bundesverband Schmuck, Uhren, Silberwaren und verwandte Industrien e.V. (BVSU) lud Anfang September erstmals zum Sustainable Jewellery Day nach Pforzheim ein. Im Rahmen der internationalen Tagung wurden Nachhaltigkeitsstrategien aus unterschiedlichen Branchenbereichen präsentiert und diskutiert. Bei der Diskussion um den nachhaltigen Umgang mit Edelmetallen und Innovationen wie synthetischen Diamanten trafen zum Teil sehr konträre Meinungen aufeinander. Das Veranstaltungsformat soll weiterentwickelt und fortgesetzt werden. Die Tagung des BVSU fand in diesem Jahr im Rahmenprogramm „Ornamenta Lust“ der Ornamenta statt. Sie ist ein Kulturprogramm in Pforzheim und der Region Nordschwarzwald, das Ausstellungen und Installationen im öffentlichen Raum und Veranstaltungen präsentiert.

<https://bv-schmuck-uhren.de>

JWD: Straftaten gegen Juweliere auf Vor-Corona-Niveau

Laut der kürzlich veröffentlichten Kriminalstatistik des Internationalen Juwelier Warndienstes (JWD) wurden Schmuck- und Uhrengeschäfte im Jahr 2023 Opfer von 346 Straftaten und Tatversuchen. Damit stieg die Zahl laut JWD um 20 % gegenüber Vorjahr und erreichte damit das Vor-Corona-Niveau. 57 % der Delikte waren demnach Einbruch, 29 % Diebstahl und 14 % Raub. 62 % aller Taten und Tatversuche ereigneten

<https://warndienst.com>



sich in Orten bis 100.000 Einwohnern. Die meisten Einbrüche wurden zwischen 3 und 4 Uhr morgens begangen.

Watches and Wonders: 60 Uhren-Marken beim Genfer Salon

Die Uhrenmesse Watches and Wonders konnte laut Veranstalter neue Aussteller gewinnen. Unter den 60 Uhren-Marken sind im kommenden Jahr auch Bulgari und 6 neue unabhängige Marken wie Armin Strom und MeisterSinger mit dabei. Die Messe vom 1. bis 7. April 2025 in Genf will mit Aktionen, Fachvorträgen, Podiumsdiskussionen und Sonderausstellungen verstärkt junge Talente und Uhrmachernachwuchs ansprechen. Die Messe bleibt an den ersten 4 Tagen dem Fachpublikum vorbehalten und öffnet vom 5. bis 7. April auch für die breite Öffentlichkeit ihre Türen.

<https://www.watchesandwonders.com>

Degussa: Frauen sehen Gold auch als Wertanlage

Laut einer Befragung des Instituts YouGov im Auftrag von Degussa sehen 40 % aller Frauen durch alle Altersgruppen Gold auch als Wertanlage. Mehr als zwei Drittel sind der Überzeugung, dass diese Anlage sicher, wertsteigernd oder sogar beides ist. Gerade jüngere Frauen bis 44 Jahre erkennen in Gold eine finanzielle Wertanlage, während Frauen über 45 Jahren Gold in Form von Schmuck eher emotional bewerten. Deutlich mehr als die Hälfte der Frauen, die Gold besitzen, bewahren es im Banktresor, bei einem privaten Schließfachanbieter oder in einem Wertlager auf. Nur etwa 20 % der befragten Frauen verfügen selbst über Gold in Barren oder Münzen. Rund 80 % wussten nicht, das Gold das einzige Edelmetall ist, das man ohne Mehrwertsteuer kaufen und verkaufen kann.

<https://www.degussa-goldhandel.de>

BVJ Chef-Info

Redaktion + verantwortlich für den Inhalt: Joachim Dünkelmann

Bundesverband der Juweliere,
Schmuck- und Uhrenfachgeschäfte e.V.

An Lyskirchen 14 – 50676 Köln

Tel +49 221 27166-0

Fax +49 221 27166-20

E-Mail bvj@einzelhandel-ev.de

Internet www.bv-juweliere.de

Mythen und Fakten: <https://www.diamant-wissen.de>

[BVJ Chef-Info abbestellen](#)

[Informationen zum Datenschutz](#)